Snapshot Small & MicroCap

Januar 2024

CleanTech Lithium: Auf dem Weg zum Lithium-Produzenten

Dr. Reuter Investor Relations

CleanTech Lithium:
Auf dem Weg zum Lithium-Produzenten

Lithium war das heißeste Metall der vergangenen Jahre. Aufgrund des Booms in der Elektroauto-Industrie konnten sich die Preise vervielfachen. Die erste Aufwärtswelle endete dann im vergangenen Jahr, als zunächst die Lithium-Preise in China ein Top bildeten und dann die Abwärtsfahrt begann. In der Folge mussten auch viele Aktien Kursverluste hinnehmen. Selbst die Papiere der großen Produzenten wie von Weltmarktführer Albemarle oder Verfolger SQM verloren zeitweise die Hälfte ihres Börsenwerts. Viele Analysten prognostizierten, dass der Markt heiß gelaufen sei. Dies galt allerdings eher an den Finanzmärkten als im tagtäglichen Geschäft der Anbieter. Vielmehr können die Lithium-Produzenten derzeit ihre Erträge dynamisch steigern. Albemarle beispielsweise erhöhte seinen Gewinn und den Umsatz im ersten Halbjahr 2023 um jeweils 60 Prozent.

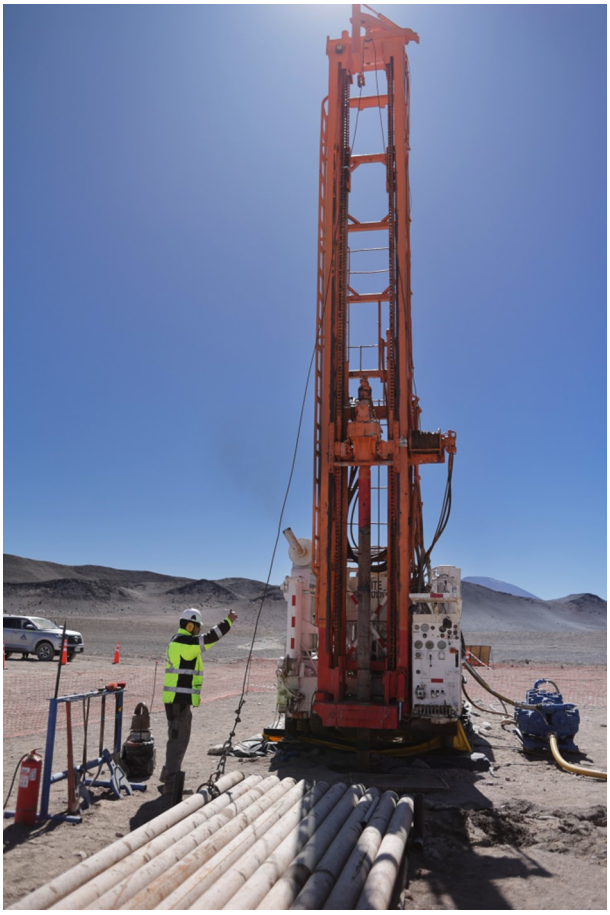


Bild: CleanTech Lithium

M&A-Aktivitäten nehmen Fahrt auf

Dazu kommt, dass auch die Übernahmeaktivitäten in der Branche deutlich zugenommen haben. So hat Albemarle viermal eine Offerte für den australischen Lithium-Developer Liontown Resources abgegeben und erst beim letzten Mal die Zustimmung des Managements erhalten. SQM wiederum arbeitet an der Übernahme von Azure Minerals. Das Unternehmen hat das erste Angebot über rund 585 Mio. Dollar allerdings abgelehnt. Offenbar muss auch hier noch einmal nachgelegt werden. Daneben sorgte 2023 der geplante Zusammenschluss des australischen Bergbauunternehmens Allkem mit der nordamerikanischen Livent für Schlagzeilen. Im Mai gaben die Unternehmen die Fusion bekannt. Damit entsteht – nach der Zustimmung durch die Kartellbehörden und

DR. REUTER INVESTOR RELATIONS

Die vorliegende Abhandlung stellt eine Marketing Kommunikation dar. Sie stellt keine Aufforderung zum Kauf dar. Diese Abhandlung ist ausschließlich für professionelle Akteure an den Kapitalmärkten und nicht für Privatinvestoren oder andere Personengruppen gedacht und ist auch nicht an andere Personengruppen weiter zu geben. Bitte beachten Sie den Disclaimer.

NOT FOR DISTRIBUTION TO UNITED STATES NEWSWIRE SERVICES OR FOR DISSEMINATIN IN THE UNITED STATES

der Aktionäre - der drittgrößte Lithiumproduzent der Welt. Einen neuen Namen für das Unternehmen gibt es bislang nicht. Aber das fusionierte Unternehmen wird Assets auf drei Kontinenten betreiben. Noch aktiver als die westlichen Konzerne sind die chinesischen Unternehmen auf der Suche nach attraktiven Lithium-Vorkommen. Wie eine Untersuchung von S&P Global zeigte, gingen die Hälfte aller Übernahmen seit dem Jahr 2018 auf das Konto von Firmen aus dem Reich der Mitte.

Auch die Bergbauriesen steigen ins Lithium-Geschäft ein

Neben Batterie- und Autokonzernen mischen inzwischen auch klassische Bergbaufirmen im Lithiummarkt mit. So wollen auch BHP und Rio Tinto ins Lithium-Geschäft einsteigen und haben bereits Vorkommen gekauft. Nicht zuletzt sorgten auch Medienberichte über einen Einstieg von Exxon, dem größten Ölkonzern der Welt, für Gesprächsstoff. Offenbar will auch dieses Unternehmen ein Stück vom Lithium-Kuchen abbekommen.

Autokonzerne lechzen nach Offtake-Vereinbarungen

Neben den M&A-Aktivitäten spielen weiterhin sogenannte Offtake-Vereinbarungen eine große Rolle in der Branche. Dabei wird – vereinfacht gesprochen – ein Teil der künftigen Produktion vorab verkauft, um mit den Einnahmen die Finanzierung des Baus eines Lithiumbetriebs zu stemmen. Das ist insbesondere mit Blick auf die aktuelle Zinsentwicklung relevant, da hier oft mehrere hundert Million Dollar nötig sind. Eine reine Kreditfinanzierung wäre in diesem Marktumfeld kaum möglich oder ext-

Bild: CleanTech Lithium

rem teuer. Livent beispielsweise hat gleich drei Offtake-Vereinbarungen für seine diversen Lithium-Projekte mit Auto- und Batteriekonzernen geschlossen. Den größten Deal im ersten Halbjahr 2023 aber meldete Lithium Americas. In deren Thacker Pass-Projekt in Nevade investiert der Autoriese General Motors gleich 650 Mio. US-Dollar. Dabei hat Lithium Americas gerade erst mit dem Bau des Betriebs im Südwesten der USA begonnen.

Boom bei Elektroautos hält Lithium-Nachfrage hoch

Dieses Jahr dürften etwa 700.000 Tonnen batteriefähiges Lithium weltweit produziert werden. Die Analysten prognostizieren ein steiles Wachstum in den kommenden Jahren aufgrund der Nachfrage aus der Auto- und Batterieindustrie. So gehen die Analysten von Goldman Sachs davon aus, dass der Markt spätestens im Jahr 2025 auf einen Engpass zusteuern könnte. Im vergangenen Jahr betrug der Marktanteil von batteriebetriebenen Fahrzeugen bei Neuzulassungen weltweit bereits rund 14 Prozent. Das ist ein Anstieg um mehr als 50 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Bis 2030 soll dieser laut der Internationalen Energieagentur (IEA) auf rund ein Drittel steigen. Die IEA geht davon aus, dass im laufenden Jahr bereits 18 Prozent aller Neuwagen Elektroautos sein werden. Besonders dynamisch ist das Wachstum wiederum in China, dem mit Abstand größten Automarkt der Welt. Im Reich der Mitte könnte schon vor dem offiziellen Ziel im Jahr 2025 der Anteil an den neu zugelassenen Autos die 50 Prozent-Marke erreichen.

USA: Förderprogramm gibt den E-Autos neuen Schub

So weit ist man in Europa und Nordamerika noch nicht. Doch auch hier ist das Wachstum beeindruckend. Dabei dürfte es in den USA

Bild: CleanTech Lithium

aber nun deutlich schneller vorangehen. Von besonderer Bedeutung ist dabei der „Inflation Reduction Act“ (IRA) der Regierung Biden. So wird künftig jedes verkaufte Elektroauto mit bis zu 7.500 US-Dollar gefördert, wenn es in den USA zusammengebaut wird und die verbauten Rohstoffe aus dem Inland oder einem befreundeten Land mit einem Freihandelsabkommen stammen, wie beispielsweise Kanada, Mexiko oder Chile. Somit hat diese Fahrzeugklasse nun einen weiteren Vorteil gegenüber Autos mit Verbrennungsmotoren.

Weltmarktführer Albemarle sieht langfristig hohe Lithium-Preise

Auch in der Lithium-Industrie selbst ist man sehr entspannt, wenn es um die Nachfrageaussichten geht. Bezeichnend hierfür war die Präsentation durch Albemarle am Jahresanfang 2023. Der Konzern aus Charlotte im US-Bundesstaat North Caroline ist das führende Unternehmen in diesem Markt und hat seine Langfristprognosen angehoben. Allein in diesem Jahr will Albemarle mindestens 130.000 Tonnen an Lithiumäquivalent produzieren. Vor Kunden können sich die US-Amerikaner kaum retten. CEO Eric Norris teilte mit, dass man künftig selektiver seine Kunden aussuchen werde. Zudem strebe man länger laufende Verträge mit den Abnehmern an. Und nicht zuletzt werde man künftig auf variable Preise bei den Verträgen setzen.

CleanTech Lithium: Starke Position mit vier Projekten in Chile

Die Reihe an neuen Deals in der Branche und

Bild: CleanTech Lithium

der sich stabilisierende Lithiumpreis haben zuletzt auch für die Wende bzw. ein Ende des Abwärtstrends bei den Aktien gesorgt. Zu den aussichtsreichsten Titeln im Markt zählt CleanTech Lithium. Das Unternehmen aus dem Vereinigten Königreich hat sich dabei eine starke Position in Chile gesichert. Der Andenstaat ist heute hinter Australien die Nummer zwei bei der Förderung von Lithium, aber die Nummer eins bei den Reserven. CleanTech Lithium hat gleich vier Lithium-Projekte im Norden des Landes, wovon Laguna Verde und Fransisco Basin besonders im Fokus stehen. Dazu kommen Llamar und Salar de Atacama.

Produktionsstart für 2026 geplant

Dabei ist Laguna Verde das am weitesten entwickelte Projekt. Das Ziel des Managements um den chilenischen CEO Aldo Boitano ist es, im Jahr 2026 die Produktion dort aufzunehmen. Das Projekt umfasst einen hypersalinen See – ein sogenannter Salar - mit einer Fläche von rund 217 Quadratkilometern. Laguna Verde hat bereits eine JORC-konforme Ressourcenschätzung vorgelegt, die 1,8 Mio. Tonnen Lithiumkarbonat-Äquivalent (LCE) Mio. Tonnen mit durchschnittlich 200 mg/L umfasst. Dabei befindet sich die Mehrheit der Ressource bereits in der höheren Kategorie measured & indicated. Diese ist ausschlaggebend für die in Arbeit befindliche Machbarkeitsstudie für das Vorkommen. Parallel arbeitet das Unternehmen aber daran, die Exploration voranzutreiben und so die Ressource weiter zu vergrößern.

CleanTech Lithium: Scoping-Studie zeigt das Potenzial des Hauptprojekts

Wie groß das wirtschaftliche Potenzial ist, zeigt bereits die von CleanTech Lithium vorgelegte

Bild: CleanTech Lithium

Scoping-Studie. Diese macht deutlich, dass aus Laguna Verde ein bedeutender Produzent von Lithium werden kann, der das Material zudem in Batteriequalität liefern kann. Angenommen wird dabei eine Jahresproduktion von 20.000 Tonnen Lithium über einen Zeitraum von 30 Jahren. Die kumulierten Cashflows liegen dann bei 6,3 Mrd. US-Dollar bei unterstellten Produktionskosten von 3.875 US-Dollar je Tonne. Der Net Present Value (Nettoinventarwert) von Laguna Verde kommt auf stattliche 1,83 Mrd. US-Dollar – nach Steuern und Royalties sowie bei einer Diskontierungsrate von 8 Prozent. Der IRR beträgt stolze 45,1 Prozent, die Payback-Zeit gerade einmal ein Jahr und acht Monate.

Auch zweites Projekt Francisco Basin bietet Chance auf Abbaubetrieb

CleanTech Lithium hat zudem auch schon die erste Scoping Studie für sein zweites Lithium-Projekt Francisco Basin vorgelegt. Demnach ist hier eine Produktion von ebenfalls 20.000 Tonnen Lithiumkarbonat (LCE) pro Jahr über einen Zeitrraum von 12 Jahren möglich. Zudem überzeugt das Projekt mit attraktiven wirtschaftlichen Kennzahlen. Hier könnte der Betrieb im Jahr 2027 starten. Grundlage für diese Annahme ist die angezeigte Ressource. Diese nach dem australischen Standard JORC erstellte Ressource kommt auf 0,92 Mio. Tonnen LCE und

Bild: CleanTech Lithium

wurde mit dem jüngsten Update um 74 Prozent vergrößert. Aus der angenommenen Produktion von 20.000 Tonnen pro Jahr ergibt sich nach Steuern und Lizenzgebühren ein kumulierter Netto-Cashflow von 2,5 Milliarden US-Dollar. Das entspricht einem Vielfachen des aktuellen Börsenwerts des gesamten Unternehmens. Zudem liegt man bei den Betriebskosten mit 3.641 US-Dollar pro Tonne Lithiumkarbonat im unteren Bereich der Branche. Allerdings müssen insgesamt rund 450 Mio. US-Dollar auf Francisco Basin investiert werden, um die Produktion aufzubauen. Attraktiv bleibt das Projekt dennoch: Der Nettoinventarwert (NPV, Net Present Value) kommt laut Scoping Studie auf stolze 1,1 Milliarden US-Dollar. Unterstellt wurde dabei ein Abzinsungsfaktor von 8 Prozent. Dementsprechend ergibt sich ein attraktiver IRR nach Steuern von 43,5 Prozent.

Die Investitionskosten würde das Projekt also binnen zwei Jahren und sieben Monaten einspielen. Unterstellt wurde dabei ein Lithiumkarbonatpreis von lediglich 22.500 US-Dollar pro Tonne und damit deutlich weniger als der aktuelle Marktpreis.

Nachhaltige DLE-Abbaumethode

Zum Bau seiner ersten Verarbeitungsanlagen auf Laguna Verde benötigt CleanTech Lithium 383,6 Mio. US-Dollar. Dafür soll unter anderem eine DLE-Anlage vom Partner SunResin Materials gebaut werden. Diese Technologie hat zu den bisher bei Salaran üblichen Abbaumethoden einen großen Vorteil: es wird kein Wasser verschwendet. Bei den herkömmlichen Methoden verdunstet Wasser nämlich, bis das Lithium übrig bleibt und aufbereitet werden kann.

Bild: CleanTech Lithium

Dies rief nicht nur in Chile viel Kritik hervor, insbesondere im Norden des Landes rund um die Atacama-Wüste ist Wasser ein kostbares Gut. Bei der DLE-Methode (DLE = Direct Lithium Extraction) wird das Lithium stattdessen extrahiert, das Wasser verbleibt im Salar. Zudem kann hier der Abbau schneller durchgeführt werden und die Lithiumgrade sind höher. Das chilenische Bergbauministerium hat bereits angekündigt, dass das Land künftig voll auf diese nachhaltige Abbaumethode setzen wolle. Hier dürfte CleanTech Lithium bereits einen großen Vorteil gegenüber vergleichbaren Unternehmen haben.

CleanTech Lithium: Arbeit an Machbarkeitsstudie hat begonnen

Doch noch ist es nicht so weit. Der Vorstand von CleanTech Lithium will nun die nächsten, vielleicht wichtigsten Schritte für das Unternehmen angehen. Das Ziel ist die Vorlage einer belastbaren Machbarkeitsstudie (Feasibility Study). Sie stellt eine umfangreiche Erweiterung einer Scoping-Studie dar und beinhaltet alle Details zu einem Produktionsstart und dem laufenden Betrieb. Sie ist nötig, um die von Banken entsprechende Finanzmittel für

Bild: CleanTech Lithium

den Bau der Mine und der Anlagen zu erhalten.

Diese Studie soll im Laufe dieses Jahres vorgelegt werden. Spätestens hier dürfte CleanTech Lithium, dass aktuell auf einen Börsenwert von umgerechnet etwa 65 Mio. Euro kommt, eine Neubewertung erfahren. Dazu kommt: Sobald die Machbarkeitsstudie fertiggestellt ist, will sich das Management mit Interessenten für Abnahmeverträge befassen. Schon jetzt gibt es laut Chairman Steve Kesler Anfragen von Batteriekonzernen. Mit einem Deal könnte man die Finanzierung des Projekts angehen und den Produktionsstart ins Auge fassen.

Bis dahin arbeitet CleanTech Lithium die vielen kleinen Arbeiten ab, die nötig sind, um die Grundlagen zu schaffen. So wird einerseits auf Laguna Verde exploriert. Gleichzeitig werden entsprechende Arbeiten auf den beiden anderen Projekten vorangetrieben. Nicht zuletzt muss CleanTech Lithium auch zeigen, dass die DLE-Methode funktioniert. So meldete man im Mai, dass die entsprechenden Pumptests auf Laguna Verde und Fransisco Basin erfolgreich verlaufen seien und die Erwartungen des Unternehmens sogar übertroffen hätten. Schließlich wäre Laguna Verde der erste Betrieb in Chile mit dem DLE-Verfahren.

Bild: CleanTech Lithium

SNAPSHOT

SMALL & MICROCAP

Company

Fact Sheets

DR REUTER INVESTOR RELATIONS

Frequentis

6 Monate Chart

6-Monats-Chart Frequentis
XETRA, 25.01.2024, Quelle: Comdirect

Kennzahlen

Börsenkennzahlen

Börsen:	Xetra, Frankfurt, Wien
ISIN:	ATFREQUENT09
GICS Group:	IT-Dienstleistungen
Marktkapitalisierung (25.01.2024,):	359,47 Mio. €
Stücke	13,26 Mio.

Quelle: Comdirect

Hompepage: https://www.frequentis.com/

Tätigkeitsgebiet

Frequentis ist ein Anbieter von sicherheitskritischen Kommunikations- und Informationssystemen. Einsatzgebiete dieser krisenresistenten Systemen sind Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Schifffahrt, Bahn, zivile und militärische Flugsicherung. Das seit Mai 2019 an den Börsenplätzen Wien und Frankfurt gelistete Unternehmen erwirtschaftete in 2021 einen Umsatz von 333,5 Mio. € bei einem EBITDA von 46,5 Mio. €. Zu den mehr als 500 Kunden aus 150 Ländern zählen so namhafte Unternehmen wie die Deutsche Bahn, Deutsche Flugsicherung, Metropolitan Police London oder auch die Bayerische Polizei.

Jüngste Unternehmensmeldungen

Um zur Meldung zu kommen, bitte auf den Titel klicken

- 23.01.2024 FREQUENTIS erneuert militärisches Radardatennetz der Bundeswehr
- 10.01.2024 FREQUENTIS und US-Verteidigungsministerium verbessern Sicherheit und Lagebild für Lots:innen mit Deployable Digital Tower
- 07.12.2023 FREQUENTIS wurde von Verizon für den FAA Enterprise Network Services (FENS)-Vertrag ausgewählt

Unternehmenspräsentation

Zur Präsentation klicken Sie hier.

Finanzreporte & Präsentationen

Um zum Report zu kommen, bitte auf den Titel klicken

- 16.08.2023: Halbjahresfinanzbericht 2023
- 12.04.2023: Geschäftsbericht 2022
- 12.04.2023: Jahresfinanzbericht 2022
- 10.10.2022: Frequentis auf einen Blick
- 17.08.2022: Halbjahresfinanzbericht 2022
- 17.08.2022: Investor Presentation H1 2022

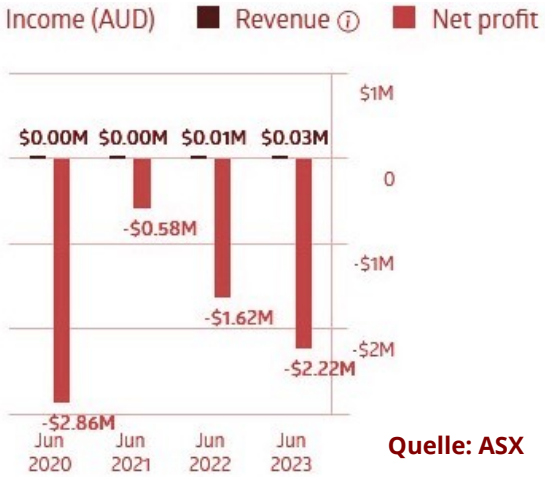
Vanadium Resources

6 Monate Chart

6 Monate Chart Vanadium Resources Limited

Börse Frankfurt, 25.01.2024 ,Quelle: Comdirect

Kennzahlen



Quelle: ASX

Börsen:	ASX / Frankfurt
ISIN:	AU0000053522
Marktkapitalisierung (25.01.2024,)	9,53 Mio. EUR
Hompepage:	https://vr8.global/

Tätigkeitsgebiet

VR8 ist ein Junior-Vanadiumentwickler, der 74 % des erstklassigen Tier-1-Vanadium-lizenzierten Bergbauprojekts Steelpoortdrift in der südafrikanischen Provinz Limpopo besitzt.

Die titanhaltige Magnetitlagerstätte Steelpoortdrift befindet sich im produktiven Bushveld Geological Complex innerhalb eines bekannten Mineral- und Vanadiumproduktionsgebiets in Reichweite bewährter Verarbeitungsanlagen, Eisenbahn- und Straßenoptionen und Häfen.

Das Bergbauprojekt Steelpoortdrift ist die weltweit größte unerschlossene Vanadiumlagerstätte.

Jüngste Unternehmensmeldungen

Um zur Meldung zu kommen, bitte auf den Titel klicken

- 15.11.2023: Vanadium Resources erhöht Projekt beteiligung an Steelpoortdrift auf 86,49 %
- 27.10.2023: Tätigkeitsbericht - September Quartal 2023
- 04.10.2023 Update Steeldrift und Tweefonteinprojekt

Unternehmenspräsentation

Zur Vanadium Resources Presentation gelangen Sie hier

Finanzreporte & Präsentationen

Um zum Report zu kommen, bitte auf den Titel klicken

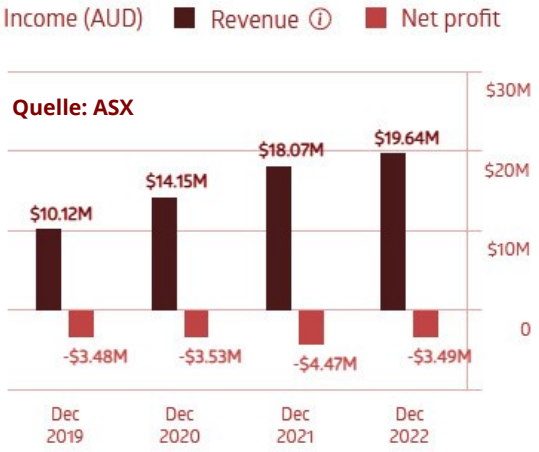
- 27.10.2023: Tätigkeitsbericht - September Quartal 2023
- 26.09.2023: Annual Report to shareholders
- 25.07.2023: ACTIVITIES REPORT – JUNE QUARTER 2023
- 28.04.2023: Quarterly Activities Report for Period ended 31 March 2023

De.mem

6 Monate Chart

6 Monate De.mem
Börse Frankfurt, 25.01.2024 Quelle: Comdirect

Kennzahlen



Börsen:	ASX / Frankfurt
ISIN:	AU000000DEM4
Marktkapitalisierung (25.01.2024)	16,8 Mio. EUR
Hompepage:	https://demembranes.com

Tätigkeitsgebiet

De.mem Limited (ASX:DEM) ist ein internationales tätiges Unternehmen mit Hauptsitz und Börsennotierung in Australien, sowie Niederlassungen in Singapur und Velbert, Deutschland, welches dezentrale, containerbasierte Wasser- und Abwassersysteme für seine Kunden entwirft, baut, besitzt und betreibt. Das 2013 gegründete Unternehmen ist auf Membrantechnik spezialisiert, bietet aber auch alle für den Betrieb der Anlagen erforderlichen Spezialchemikalien, Verbrauchsmaterialien sowie Dienstleistungen an..

Jüngste Unternehmensmeldungen

Um zur Meldung zu kommen, bitte auf den Titel klicken

- 30.10.2023: SEPTEMBER 2023 VIERTELJÄHRLICHER TÄTIGKEITSBERICHT
- 31.08.2023 : Halbjahresbericht
- 31.08.2023 : JUNI 2023 QUARTALSBERICHT

Unternehmenspräsentation

Zur Unternehmenspräsentation gelangen Sie hier

Finanzreporte & Präsentationen

Um zum Report zu kommen, bitte auf den Titel klicken

- 30.10.2023: SEPTEMBER 2023 VIERTELJÄHRLICHER TÄTIGKEITSBERICHT
- 31.08.2023: Halbjahresbericht
- 27.07.2023: De.mem Limited - Vierteljährlicher Tätigkeitsbericht Juni 2023: Anhalten des Wachstum, starker Ausblick für H2 ZY 2023 aufgrund neuer Aufträge

CleanTech Lithium

6 Monate Chart

6-Monats-Chart CleanTech Lithium
Börse Frankfurt, 25.01.2024Quelle: Comdirect

Kennzahlen

Börsenkennzahlen

Börsen:	Frankfurt/London /München
ISIN:	JE00BPCP3Z37
GICS Group:	Batteriemetalle
Marktkapitalisierung (25.01.2024)	31,36 Mio. EUR
Hompepage:	https://ctlithium.com

Tätigkeitsgebiet

CleanTech Lithium beschreitet einen neuen Weg für die Herstellung von Lithium – basierend auf nachhaltiger Gewinnung und geringen Emissionen. CTL wird Lithium mithilfe einer nachhaltigen direkten Extraktionsmethode produzieren, die Wasser zu seiner Quelle zurückführt, anstatt lebenswichtiges Grundwasser zu erschöpfen. Die Projekte von CTL befinden sich in Chile. CTL hält zwei hochstrategische Lithiumprojekte in Chile und hat in den nächsten Jahren ein ehrgeiziges Programm von Aktivitäten in Chile geplant.

Jüngste Unternehmensmeldungen

Um zur Meldung zu kommen, bitte auf den Titel klicken

- 25.01.2024: CleanTech Lithium plc. Gastgebende Internationale Akademiker Universität Atacama
- 22.01.2024: CleanTech Lithium PLC: Bohrungs-Update zu Laguna Verde
- 14.12.2023: CleanTech Lithium erhält den Green Achievement Grand Prix Award
- 12.12.2023 : CleanTech Lithium PLC: Vereinbarung über ein gemeinsam entwickeltes Bergbaumodell

Präsentation

Zur Unternehmenspräsentation gelangen Sie hier

Finanzreporte & Präsentationen

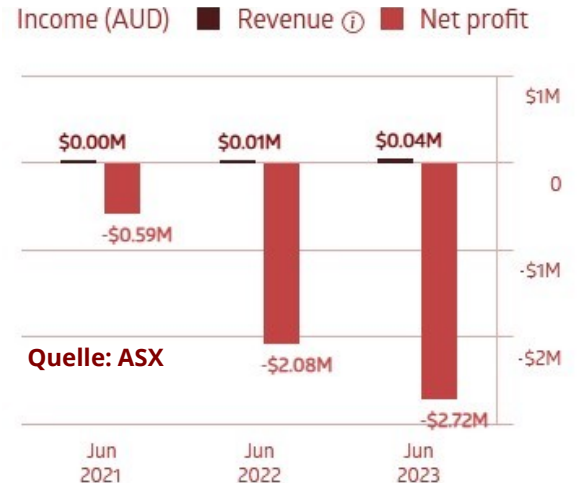
- 28.11.2023: Unternehmenspräsentation – November 2023
- 04.10.2023: Unternehmenspräsentation - Oktober 2023
- 05.07.2023: Unternehmenspräsentation - Juli 2023
- 06.06.2023: Unternehmenspräsentation - Juni 2023
- 12.05.2023: Unternehmenspräsentation - Mai 2023

Arcadia Minerals

6 Monate Chart

6-Monats-Chart Arcadia Minerals
Börse Frankfurt, 25.01.2024Quelle: Comdirect

Kennzahlen



Börsen:	ASX/Frankfurt
ISIN:	AU0000145815
GICS Group:	Batteriemetalle
Marktkapitalisierung:	7,63 Mio. AUD

Tätigkeitsgebiet

Arcadia Minerals ist ein Unternehmen, dass sich hauptsächlich auf den Abbau von Batteriemetallen konzentriert hat und hier den besonderen Fokus auf Namibia setzt. Die derzeit untersuchten Mineralien bestehen aus dem fort-geschrittenen Swanson-Tantal-Projekt und dem Battery-Metals-Portfolio, das aus dem Kum-Kum-Nickelprojekt, dem Bitterwasser-Lithium-in-Sole- und Lithium-in-Lehm-Projekt und dem Karibib-Kupferprojekt besteht. Das Karibib-Projekt enthält auch ein bedeutendes Goldexplorationspotenzial.

Jüngste Unternehmensmeldungen

Um zur Meldung zu kommen, bitte auf den Titel klicken

- 01.12.2023: Infill-Bohrungen bei Eden abgeschlossen und Bohrungen bei Meerkat begonnen
- 19.11.2023: Bohrungen im Lithium-In-Sole-Projekt Bitterwasser begonnen
- 31.10.2023: Vierteljährlicher Tätigkeitsbericht für den Zeitraum bis zum 30. September 2023

Präsentation

Zur Investor Präsentation gelangen Sie hier

Finanzreporte & Präsentationen

- 31.10.2023: Vierteljährlicher Tätigkeitsbericht für den Zeitraum bis zum 30. September 2023
- 27.09.2023: Jahresbericht (Jahresende 30.06.23)
- 31.07.2023. Quarterly Activities/Appendix 5B Cash Flow Report
- 31.05.2023: Investoren-Präsentation (Juni 2023)
- 28.04.2023 Third Quarter Activities Report

Biofrontera AG

6 Monate Chart

6-Monats-Chart Biofrontera
Frankfurt, 25.01.2024 Quelle: Comdirect

Kennzahlen

Börsenkennzahlen B8F

Börsen:	Xetra, Frankfurt etc.
ISIN:	DE0006046113 / B8F
GICS Group:	Pharma
Marktkapitalisierung (Ffm, 25.01.2024)	32,92 Mio. €
Anzahl ausgegebener Aktien:	63,81 Mio.
Hompepage:	www.biofrontera.com

Quelle: Comdirect

Quelle: Biofrontera

Tätigkeitsgebiet

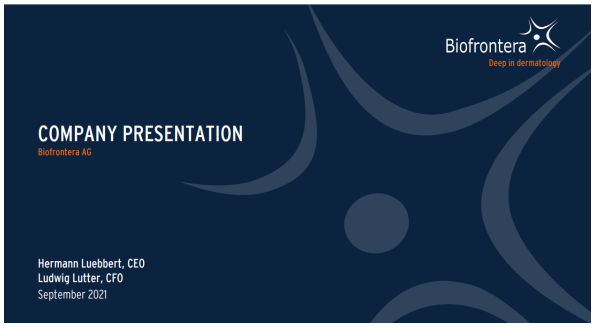
Die Biofrontera AG, mit weltweit über 150 Mitarbeitern, entwickelt und vertreibt innovative Produkte zur Heilung, zum Schutz und zur Pflege der Haut. Zu den wichtigsten Produkten gehört Ameluz®, ein verschreibungspflichtiges Medikament zur Behandlung von hellem Hautkrebs. Ameluz® wird seit 2012 in der EU und seit Mai 2016 in den USA vermarktet. Darüber hinaus vertreibt das Unternehmen in den USA das verschreibungspflichtige Medikament Xepi® zur Behandlung von Impetigo. In Europa bietet Biofrontera darüber hinaus die Dermokosmetikserie Belixos®, eine Spezialpflege für geschädigte oder erkrankte Haut.

Jüngste Unternehmensmeldungen

Um zur Meldung zu kommen, bitte auf den Titel klicken

- 08.01.2024: BIOFRONTERA AG: EMA EMPFIEHLT ERWEITERUNG DER ZULASSUNG VON AMELUZ® ZUR BEHANDLUNG VON AKTINISCHEN KERATOSEN MIT KÜNSTLICHEM TAGESLICHT
- 28.11.2023: Biofrontera berichtet über die Geschäftsentwicklung im dritten Quartal und den ersten neun Monaten 2023
- 31.08.2023: ERGEBNISSE DES ERSTEN HALBJAHRES 2023

Company Presentation



Um zur Company Presentation zu gelangen, klicken Sie hier

Finanzreporte & Präsentationen

Um zum Report zu kommen, bitte auf den Titel klicken

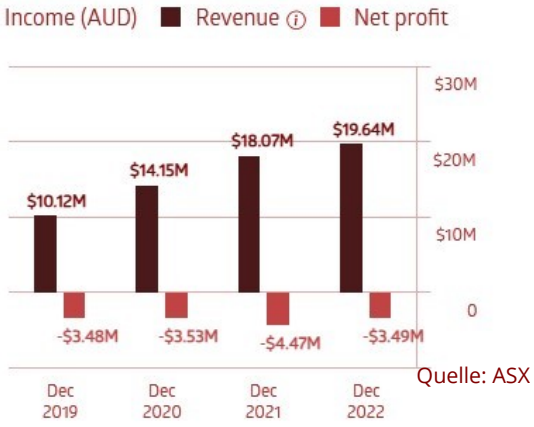
- Quartalsbericht Q3 2023
- Halbjahresbericht 2023
- Zwischenmeldung zum ersten Quartal 2023
- Geschäftsbericht 2022

Southern Hemisphere Mining

6 Monate Chart

6-Monats-Chart Southern Hemisphere Mining
Börse Frankfurt 25.01.2024 Quelle: Comdirect

Kennzahlen



Quelle: ASX

Börsen:	ASX, Frankfurt usw.
ISIN:	AU000000SUH8

Marktkapitalisierung (Frankfurt, 25.01.2024) 23,62 Mio. €
Hompepage: https://www.shmining.com.au
Quelle: comdirect

Tätigkeitsgebiet

Southern Hemisphere Mining Limited ist ein erfahrener Rohstoffexplorer, der im südamerikanischen Staat Chile tätig ist. Das Land Chile ist als Kupferproduzent weltweit führend und gilt als eine der aussichtsreichsten Regionen für große neue Kupferentdeckungen der Welt.

Zu den Projekten des Unternehmens zählen das Kupfer-Gold-Porphyrprojekt Llahuin und das Manganprojekt Los Pumas, die beide vom Unternehmen entdeckt wurden.

Jüngste Unternehmensmeldungen

Um zur Meldung zu kommen, bitte auf den Titel klicken

- 15.01.24: SUH Drills 156m at 0.51% CuEq at Llahuin Project, Chile
- 24.10.23 Quarterly Activities/Appendix 5B Cash Flow Report
- 18.10.23: Southern Hemisphere Mi ning: Starke Position bei Batteriemetallen

Southern Hemisphere

Zur Präsentation von Southern Hemisphere Mining gelangen Sie hier

Finanzreporte & Präsentationen

Um zum Report zu kommen, bitte auf den Titel klicken

- 24.10.2023: Quartalsbericht
- 27.09.2023: Annual Report to shareholders
- 14.07.2023: Quarterly Activities Report for the period ending 30 June 2023
- 13.07.2023: Work commences on Lago Lithium Brine Concessions – expert Chilean geological consultant engaged

Adcore

6 Monate Chart

6-Monats-Chart Adcore
Börse Frankfurt 25.01.2024Quelle: Comdirect

Kennzahlen

Börsenkennzahlen

Börsen:	Tradegate, Frankfurt, Stuttgart usw.
ISIN:	CA00654B1040
Symbol:	ADQ
WKN:	A2QAL1
Marktsegment:	Freiverkehr
GICS Group:	IT-Dienstleistungen
Marktkapitalisierung (Frankfurt, 25.01.2024)	7,05 Mio. €
Stücke:	63,63 Mio.
Hompepage:	https://www.adcore.com

Quelle: comdirect

Tätigkeitsgebiet

Durch die Kombination von umfassendem Branchenwissen und Erfahrung mit seiner proprietären Engine für künstliche Intelligenz bietet Adcore eine einzigartige digitale Marketinglösung, die Unternehmer und Werbetreibende in die Lage versetzt, ihre E-Commerce-Shop-Werbung zu verwalten, zu automatisieren und die Leistung ihres Werbebudgets zu überwachen und zu analysieren, um eine maximale Rendite ihrer Investitionen zu gewährleisten.

Jüngste Unternehmensmeldungen

Um zur Meldung zu kommen, bitte auf den Titel klicken

- 12.12.2023: Adcore lanciert Feeditor Plus+ Anwendung für E-Commerce-Unternehmen
- 09.11.2023: Adcore meldet weiterhin starke Performance mit Finanzergebnissen für das dritte Quartal
- 18.10.2023: Adcore vermeldet einen geschätzten 10 Millionen Dollar-Vertrag für Werbeausgaben

Water Ways Technologies

Zur Präsentation von Adcore gelangen Sie hier

Finanzreporte & Präsentationen

Um zum Report zu kommen, bitte auf den Titel klicken

- 09.11.2023: Adcore meldet weiterhin starke Performance mit Finanzergebnissen für das dritte Quartal
- 10.08.2023: Adcore meldet starke Finanzergebnisse für das zweite Quartal

DR. REUTER INVESTOR RELATIONS
Specialist in Investor Relations Work on the European Capital Markets
Friedrich Ebert Anlage 35-37
Tower 185
60327 Frankfurt
Dr. Eva Reuter / e.reuter@dr-reuter.eu / 069-1532 5857

Disclaimer

The information and opinions given in this note have been drawn up by Dr. Reuter Investor Relations. This note has been exclusively published for informative purposes and represents neither a request, quotation nor a recommendation for buying or selling investment instruments or for effecting other transactions. Moreover, neither this publication nor ist informatin forms the basis for a contract or a commitment of any kind. Any investment in shares, loans and options is faced with risks.

The information and data come from sources which Dr Reuter Investor Relations considers to be reliable. However, Dr Reuter Investor Relatins do not assume any responsibility for the correctness and completeness of the information and data. Neither the writer nor Dr Reuter Investor Relatins are liable for losses or damage of any kind in connection with the content of this information brochure. By accepting this document you agree to the provisions previously noted as being mandatory for the recipient. Share prices can vary and corporate value can rise/fall. Any reference to the previous trend in value is not necessarily an indicator of developments to come. Rates of exchange can adversely affect the value trend, price and earnings of any company mentioned here. Reference is also made here to possible political, economic, credit, foreign exchange and market risks. Investment in any of the companies mentioned should only be done after studying the most recent brochure and other company/market informatin available and / or obtaining appropriate professional advice. Corporate brochures can be obtained from the companies in question. The reader should evaluate any investment in any of the companies mentioned there in the light of their own professional advice, circumstances and investment goals. The recommendation of Dr Reuter Investor Relations - in the event of any investments - is to consult a qualified professional consultant as to the specific financial risks and the statutory, official, credit, fiscal and settlement-induced consequences. It is quite possible that the issuers of the securities mentioned here have acted at variance to the facts of the case specified herein without Dr Reuter Investor Relations being aware of this development.

In drawing up this paper, the following conflicts of interest cannot be categorically rules out:

1. The companies specified may be Dr Reuter Investor Relations customers and this publication is undertaken as part of the investor relatins service package.
2. This publication was presented to the companies specified before publication and may have been changed at the company's request.
3. Dr Reuter Investor Relations and/or an affiliated company or the writer may have long or short positions in the companies specified.

This paper includes the following possible conflicts of interest: Frequentis, Water Ways Technologies, Talkpool AG, Biofrontera, artnet AG, Arcadia Minerals, iQ International are customers of Dr Reuter Investor Relations.

Some of the following detailed statements are based on translations of corporate news and company documentation. No liability is assumed for the translations. Please refer to the orignial English notifications and original documents.

Disclaimer United States:

1. NOT FOR DISTRIBUTION TO UNITED STATES NEWSWIRE SERVICES OR FOR DISSEMINATION IN THE UNITED STATEA
2. This new release does not constitute an offer to sell or other solicitation of an offer to buy any ordinary shares within the United States. The ordinary shares have not been offered and will not be registered under the United States Securities Act of 1933, as amended (the „1933 Act") unless registered under the 1933 Act and applicable state securites laws or an exemption from such registration is granted.
3. Information and investment comments are independently and thoroughly researched and believed correct. No guaranty of absolute accuracy can be given however. Investment decisions are fully made for own risk.